

12 Uhr Flaggenhissung am Rathaus

Demo für Vielfalt und Akzeptanz

12 - 21 Uhr Straßenfest Königstraße

Juli: Queerer Kulturmonat mit vielen Veranstaltungen





Programmheft



DUISBURG IST ECHT BUNT

INHALT

		_
	Seite 3	<u>.</u> Inhalt
	Seite 5	Grußwort der Bundestagspräsidentin
	Seite 7	Duisburg ist echt queermit Sicherheit!
	Seite 9	Warum braucht es immer noch einen CSD?!
	Seite 11	Flaggenpatenschaft
	Seite 12	Akzeptanzpreis 2023: Thomas Schönhagen
	Seite 15	Tombola: Mit einem Euro bist Du dabei!
	Seite 15	CSD-Bändchen
	Seite 17	Für mehr Sicherheit und Wohlbefinden!
	Seite 19	Ein Queeres Zentrum für Duisburg?!
	Seite 21	Die Demoflagge erhält einen besonderen Platz
	Seite 23	Impressionen vom letzten Jahr (CSD 2022)
ab	Seite 25	CSD-Kulturmonat 2023:
		Duisburg hat einen eigenen Pride Month - Alle Veranstaltungen des CSD Kulturmonats
	Seite 39	29. Juli 2023: Der CSD-Tag im Überblick
	Seite 41	Hissen der Regenbogenflagge vor dem Rathaus
	Seite 43	Demonstration durch die Innenstadt
	Seite 45	Aktive live Kunstausstellung während der Demo mit dem Titel: "Duisburger CSD - echt queerpolitisch mit Sicherheit!"
	Seite 46	Queerer Gottesdienst zum CSD
ab	Seite 45	Bühnenprogramm - Vorstellung der Künstler*innen des CSD 2023
	Seite 54	Impressum

Viel Spaß beim Lesen!

Seite 56 Übersicht CSD-Kulturmonat



Wir sind "Mehr als Bienchen, Blümchen und Regenbögen!"
Geschlechtliche und sexuelle Vielfalt soll ein gleichberechtigter Teil
von Unterrichtsinhalten werden.

Wie? → MEHR INFOS: https://www.queerflexiv.de/



HOME FASHION

www.klapp-ambiente.de



GRUSSWORT DER BUNDESTAGSPRÄSIDENTIN





Liebe Teilnehmer*innen des Duisburger CSD 2023,

mein Ziel ist eine weltoffene, vielfältige und tolerante Gesellschaft, in der kein Mensch aufgrund seiner sexuellen Orientierung oder geschlechtlichen Identität Diskriminierung oder gar Bedrohung fürchten muss. Ich habe daher nicht gezögert, Schirmfrau des Duisburger CSD 2023 zu werden.

Als Duisburger SPD-Bundestagsabgeordnete setze ich mich seit langem dafür ein, die LSBTIQ*Community zu stärken. In diesem Jahr besonders im Fokus stehen die Trans*Rechte. Denn Trans*Rechte stärken, heißt Menschenrechte stärken. Es freut mich daher sehr, dass es mit dem Selbstbestimmungsgesetz endlich vorangeht. Was mich sehr beunruhigt, ist jedoch die Zunahme an transfeindlichen Straftaten. Viele Trans*Personen werden beleidigt, bedrängt und angegriffen. Hier sind wir alle gefordert, gegen Diskriminierungen, Hetze und Gewalt aufzustehen. Denn eine freiheitliche und offene Gesellschaft ist keine Selbstverständlichkeit. Wo Hass um sich greift, ist niemand sicher. Wir müssen die Betroffenen schützen, auch hier in Duisburg. Für uns alle muss gelten: Duisburg ist echt queer, mit Sicherheit.

Ein wichtiges Zeichen der Unterstützung an die LSBTIQ*Community, das ich in meiner Funktion als Bundestagspräsidentin setzen konnte, lag mir besonders am Herzen: Zum CSD in Berlin wehte 2022 erstmals die Regenbogenflagge am und auf dem Reichstagsgebäude. Dafür habe ich mich sehr eingesetzt. Es bedeutet mir viel, dass uns dies gelungen ist. Die Regenbogenflagge ist Symbol für Akzeptanz und Vielfalt. Sie wird auch in Zukunft regelmäßig auf dem Reichstag zu sehen sein. Denn unser Land ist vielfältig und wird es bleiben.

Ich wünsche allen einen bunten, fröhlichen und unvergesslichen CSD 2023!



Ihre Duisburger SPD-Bundestagsabgeordnete Bärbel Bas

Krummacherstraße 33 47051 Duisburg 0203/48869630 baerbel.bas.wk@bundestag.de









Bärbel Bas

MdB und Präsidentin des Deutschen Bundestags

SPDqueer Duisburg

Arbeitsgemeinschaft für Akzeptanz und Gleichstellung

Mahmut Özdemir

MdB und Parl. Staatssekretär im Bundesministeriums des Innern

QUEER IN DUISBURG - ABER SICHER!

Wir fördern und schützen Vielfalt!



Unser Duisburg ist echt vielfältig und bunt!





Duisburg gehört mit seinen ca 500 000 Finwohner*innenn zu den Großstädten Deutschland und ist die fünft-größte Stadt in NRW Und natürlich leben in ihr auch Menschen aus der LSBTIQ*-Community. Statistisch gesehen sind dies (je nach Quelle) zwischen 25.000 bis 40.000 Menschen. Zusammengenommen macht dies eine Kleinstadt aus. Duisburg ist. nicht nur durch die LSBTIQ*-Community, eine bunte und vielfältige Stadt. Hier kommen Menschen aus verschiedenen Regionen Deutschlands, Europas und der Welt zusammen. Verschiedene Religionen leben hier in Duisburg friedlich miteinander. Und ieder und iede Einzelne macht die Stadt bunt. Und Duisburg ist eben auch queer.



Christian Karus Vorsitzender DUGav e.V.

Aus diesem Grund laufen die Bestrebungen nach der Gründung eines queeren Zentrums als Anlaufpunkt für diese Community weiter. Nachdem sich ein Trägerverein (Queer,Life,Duisburg e.V.) gefunden hat, ist die Community schon einen großen Schritt weiter, wenn es um die konkreten Forderungen an die Stadt und an die Planung und Absprache mit eben dieser geht. Die Queere Vielfalt wird nicht nur hier ersichtlich. Auch der CSD und die vorangehenden Kulturwochen zeigen gueere Vielfalt in Duisburg. Der Pink Wednesday auf dem Duisburger Weihnachtsmarkt und die Teilnahme eines Regenbogenteams bei der alljährlichen Drachenbootregatta im Innenhafen sind ebenfalls gute Beispiele dafür, dass Duisburg "echt gueer" ist. Und das mit Sicherheit!

Der Begriff "Sicherheit" kommt aber auch aus einem anderen Grund in unserem diesjährigen Motto zum Einsatz. An vielen Stellen fehlt diese Sicherheit iedoch. Sicherer Aufenthalt im öffentlichen Raum, sichere Rückzugsmöglichkeiten und Schutzräume für gueeres Leben sowie eine Sensibilisierung für Queerfeindlichkeit sind dabei noch Aspekte, an denen wir für die Duisburger Community mehr fordern.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen einen friedvollen, bunten und lauten CSD Duisburg 2023! Zeigen wir. dass Duisburg echt gueer ist und sich nicht verstecken muss!

Christian Karus

Vorsitzender DUGay e.V.





Wir feiern Vielfalt auf allen Ebenen.

Eure Niederrheinische IHK

Für weitere Informationen einfach QR-Code scannen:



WARUM BRAUCHT ES IMMER NOCH EINEN CSD?!



Jugendliche in Feierlaune, freizügige Outfits oder Drag Queen mit Federboa und schrillem Fummel: Der CSD wirkt auf den ersten Blick wie eine riesige Sommerparty. Seit mehr als 50 Jahren demonstrieren Lesben, Schwule, Bisexuelle sowie trans, inter* und andere queere Menschen (LSBTIQ*) für Akzeptanz und Gleichstellung. Und vieles scheint schon erreicht worden zu sein. Es gibt offen queere Poltiker*innen, die "Ehe für Alle" und sogar TV-Da-

tingshows für gleichgeschlechtlich liebende Menschen. Zwangsläufig kommt daher immer wieder die Frage auf: Warum braucht es immer noch einen CSD?!

Auch wenn in Sachen Gleichstellung schon sehr viel erreicht wurde, so sieht es bei der Akzeptanz von LSB-TIQ* leider ganz anders aus. Die bittere Wahrheit ist: Queere Menschen leben gefährlich – auch bei uns in Deutschland. Bundesinnenministerin Nancy Faeser hat am 09. Mai diesen Jahres die bundesweiten Fallzahlen politisch motivierter Kriminalität im Jahr 2022 vorgestellt. Die Anzahl registrierter Fälle von Krimina-



lität gegen LSBTIQ* ist erneut gestiegen. Im Themenfeld "sexuelle Orientierung" wurden 1.005 Straftaten (227 Gewaltdelikte) erfasst. Das Themenfeld "geschlechtliche Diversität" weist 417 Straftaten (82 Gewaltdelikte) auf. Hinzu kommt noch eine Dunkelziffer, die beispielsweise aus Scham gar nicht erst zur Anzeige gekommen sind. Daher greift der CSD Duisburg mit seinem diesjährigen Motto "Duisburg ist echt queer …mit Sicherheit!" diese Problemetik auf.

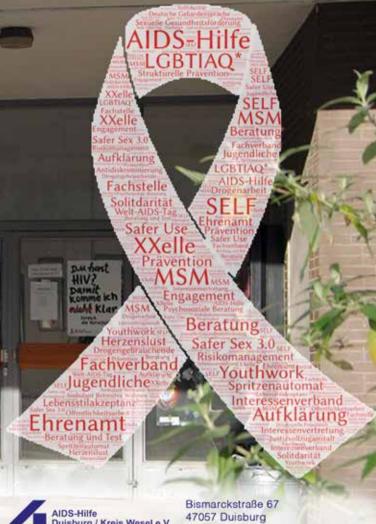


Aber es gibt noch viele weitere Gründe für einen CSD. Auch schiefe Blicke, "dumme Sprüche", Ablehnung und Diskriminierung – mal ganz offen, mal eher subtil – gehören oft zum Alltag queerer Menschen. Rechtspopulist*innen nutzen LSBTIQ* immer wieder bewusst als Feindbild, um sich zu profilieren. Ebenfalls stellen sie erreichte Fortschritte offen in Frage. Und auch der Blick über den Tellerrand zeigt, in 69 Staaten wird Homose-

xualität noch strafrechtlich verfolgt, in elf Ländern droht sogar die Todesstrafe.

Diese Liste ließe sich noch lange weiterführen. Fakt ist: Der CSD wird gebraucht. Er mag wie eine Party rüberkommen, aber er ist nach wie vor hochpolitisch. Denn Hass, Hetze, Ausgrenzung und Gewalt setzt er Lebensfreude, Solidarität, Akzeptanz und Vielfalt entgegen!







0203 / 66 66 33

info@aidshilfe-duisburg-kreis-wesel.de

FLAGGENPATENSCHAFT

Folgende Personen / Unternehmen haben für die neu anzuschaffenden Prideflaggen zur Beflaggung der Königstraße eine oder mehrere Flaggenpatenschaften übernommen:

- ► Bärbel Bas. MdB (SPD)
- ► Sarah Phillip, MdL (SPD)
- ► LSVD NRW
- ▶ Thomas Seven
- ▶ ConversMod
- ► Federleicht Travestie
- ► Charline Kappes
- ▶ Queer Grüne Duisburg
- ▶ Mathias Karus
- ► Transfamily NRW



Regenbogenflaggen wehen jährlich zum CSD auf der Königstraße in der Duisburger City

- ► Kira Schulze-Lohoff, Ratsfrau (FDP)
- ▶ Michael Kleine-Möllhoff, Ratsherr (Bündnis 90/Die Grünen)
- ► Seven Bahnhofsgastronomie GmbH
- ► Knut Dehnen und Arno Höffels-Dehnen
- ► Klepierre GmbH Forum Duisburg & Königsgalerie

Wir danken im Namen der gesamten queeren Community für dieses wichtige Zeichen!

ANDERS& GLEICE LSBTIQ* IN NRW

AKZEPTANZPREIS 2023: Thomas Schönhagen



Preisträger 2023: Thomas Schönhagen

Den Akzeptanzpreis "Brücke der Solidarität" 2023 verleiht der Verein DUGay e.V. an eine Person, die vielleicht viele gar nicht kennen oder seinen Namen nur einmal flüchtig gehört haben. Aber auch diese Personen, die nicht im Rampenlicht stehen oder in aller Munde sind, sind ein unverzichtbarer Bestandteil der LSBTIQ*-Community.

Eine solche Person ist der diesjährige Preisträger, Thomas Schönhagen aus Duisburg.

Thomas machte ab Anfang der 1980er Jahre die Schwulenberatung bei der damaligenProFamilia auf der Oststraße in Duisburg-Neudorf. Dies war für die damalige Zeit schon revolutionär und eine wichtige Anlaufstelle für Duisburg und Umgebung.

Ab 1984 initiierte Thomas die Arbeitsgemeinschaft Duisburger Schwulengruppen mit regelmäßigen Treffen bei der pro familia-Beratungsstelle. Im späteren Verlauf kam zu diesem Kreis auch die Duisburger Lesbengruppe. Diese Arbeitsgemeinschaft traf sich regelmäßig und bildete die Keimzelle, aus der sich 1987/1988 eine Initiative zur Organisation einer Veranstaltungsreihe in Duisburg unter dem Titel "Ein Blick zu anderen Ufern", gründete. Diese Veranstaltungsreihe wurde auch 1989 von dieser Arbeitsgemeinschaft erneut organisiert. Aus dieser Initiative entwickelte sich später HoKuDu (Homosexuelle Kultur Duisburg). Neben dieser Aktivität ist Thomas Schönhagen auch Gründungsmitglieder der AIDS-Hilfe Duisburg / Kreis Wesel und des AKDuLuS (Arbeitskreis Duisburger Lesben und Schwule).

An dieser kurzen Vita wird deutlich, dass Thomas in vielen Bereichen der Duisburger Community aktiv war und wichtige Impulse für die Gründung von Anlaufstellen und Initiativen gegeben hat. Solche Personen wie Thomas wirken vielleicht für viele im Verborgenen und nicht immer auf der großen Bühne. Sie sind aber umso wichtiger, denn ohne sie gäbe es viele notwendige Anlaufstellen für die Community nicht.

Der Verein DUGay e.V. verleiht daher den diesjährigen Akzeptanzpreis im Rahmen eines Empfangs am 23.07.23 um 12 Uhr im Stadthistorischen Museum der Stadt Duisburg. Der Empfang ist nur für geladene Gäste. Bei Interesse an einer Teilnahme, kontaktiert uns gerne unter info@dugay.de.



Preisträgerin 2020: Bärbel Bas (SPD)



BEGRÜSSUNG

Verein DUGay e.V.

Kultur- und Stadthistorisches Museum der Stadt Duisburg

Geschäftsführung der Commerz Direktservice GmbH, Duisburg

MUSIKALISCHER BEITRAG

Anke Johannsen und Jens Otto

LAUDATIO

Reinhard Heikamp

PREISVERLEIHUNG

Thomas Schönhagen

COME TOGETHER

WO?

WANN?

Museum der Stadt Duisburg

Kultur- und Stadthistorisches Sonntag, der 23. Juli 2023 Einlass 11.30 Uhr

Teilnahme nur für geladene Gäste. Bei Interesse bitte E-Mail an: info@dugay.de



Du rufst? Wir kommen!

Unser Wir-zu-Dir-Service: www.wirzudir.de



TOMBOLA: MIT EINEM EURO BIST DU DABEI!

Es gibt auch dieses Jahr wieder tolle Tombola-Preise zu gewinnen. Kein Los verliert einfach. Denn jedes Los hat eine zweite Gewinnchance bei der Zusatzverlosung. Da werden die Hauptpreise nach 19 Uhr auf der Bühne ausgelost.



Natürlich gibt es die Lose auf dem CSD zu kaufen. Wer es aber nicht abwarten kann, ist herzlich eingeladen, bei folgenden Lokalitäten vorbeizuschauen:

Harlekin (Realschulstraße 16)

Outdoor-Dressler (Tonhallenstraße 3)

Hier können die Lose bereits im Vorfeld erworben werden.

Bei den Sponsor*innen der attraktiven Preise bedanken wir uns ganzherzlich.

CSD-BÄNDCHEN

Und auch in diesem Jahr gibt es die CSD-Bändchenaktion zum CSD Duisburg. Ab Anfang Juli können die Bändchen gegen eine Spende von zwei Euro in folgenden Lokalitäten erworben werden:



Im Harlekin (Realschulstraße 16), bei Outdoor-Dressler (Tonhallenstraße 3) und natürlich auch auf dem CSD selbst.

Außerdem kannst Du die Bändchen auch online im CSD-Shop erwerben. Neben Karten, Flaggen, Postkarten, T-Shirts und vielen anderen schönen Dingen sind dort ebenso die Sammelbändchen aus den letzten Jahren zu bestellen.

Übrigens sehen die CSD-Bändchen nicht nur gut aus, mit ihnen unterstützt Du direkt den CSD Duisburg!

www.csd-shop.net

Du und Deine Idee für die Community?









Puppy & Friends NRW









Puppy & Friends NRW e.V. c/o Aidshilfe Düsseldorf e.V Johannes-Weyer-Straße 1 40225 Düsseldorf

FÜR MEHR SICHERHEIT UND WOHLBEFINDEN!



Den eigenen Fetisch mit Freude ausleben zu können, heißt, sich sicher zu fühlen. Dies gelingt nur, wenn der eigene Safe Space von allen respektiert wird.

Das Projekt Safe Space möchte diesen Raum schaffen und gemeinsam mit der Community für mehr Rücksicht, Sicherheit und Geborgenheit beitragen.

Puppy & Friends NRW e.V. und DUGay e.V. möchten gemeinsam den CSD in Duisburg zu einer [AREA] machen, in der man sowohl das queere Ich als auch den eigenen Fetisch sicher ausleben kann. Um dieses Gefühl der Sicherheit zu steigern, wird auf dem Straßenfest (König-Heinrich-Platz) zum CSD am 29. Juli 2023 ein separater Safe Space, ein sicherer, abgeschotteter Rückzugsraum, eingerichtet, in den man sich zurückziehen kann.

Über den CSD in Duisburg hinaus, wird Puppy & Friends NRW zukünftig auf allen seinen größeren Veranstaltungen einen separaten Safe Space einrichten. Neben diesem steht jederzeit ein Ansprechpartner zur Verfügung, wenn man reden möchte, Hilfe braucht oder Fragen oder Probleme hat.

Als allgemeingültige [TRULES] im Fetischbereich gilt: Fasse niemals ungefragt ein Halsband oder eine Leine an!

Zeige Respekt anderen gegenüber und halte dich an diese allgemeine Spielregel! Nur dann haben alle Spaß daran, ihren Fetisch auszuleben.

Durch ein farbiges Armband kann man zeigen, wie viel oder wie wenig Körperkontakt man haben möchte. In Flyern und auf Plakaten von Puppy & Friends NRW e.V. wirrd erklärt, wofür welche Farbe steht.. Aber keine Sorge: Für den Fall, dass man die Farben nicht unterscheiden kann, sind die Armbänder in mehreren Sprachen beschriftet!

Auch hier gilt trotzdem: Lieber zunächst fragen, als jemanden ungefragt zu berühren oder zu umarmen!







EIN QUEERES ZENTRUM FÜR DUISBURG?!

Entstanden ist der Ruf nach einem Queeren Zentrum, als der Bundestag 2017 die Öffnung der Ehe für gleichgeschlechtliche Paare beschlossen hat. Alles freute sich euphorisch und es wurde die Frage laut:

Haben wir alles erreicht? War's das jetzt? Brauchen wir noch was?

Das nutzten wir für eine Umfrage zum Duisburger CSD 2018 und ihr habt seitenweise Forderungen abgeliefert. Weshalb wir im November 2018 zum Queer.Life.Duisburg-Festival von euch wissen wollten, wie ihr eure Forderungen priorisiert haben wollt.

Es waren über 75 % aller Teilnehmer*innen der Befragung, die sich für ein Queeres Zentrum ausgesprochen haben. Ein eindeutiges Voting. Ein kleines Grüppchen setzte sich zusammen, um ein grobes Konzept für ein Queeres Zentrum zu erarbeiten und überreichten dieses dem Stadtdirektor Martin Murrack zum IDAHOBIT 2019.

Zum damaligen Zeitpunkt noch Haushaltssicherungskommune und daher nicht in der Lage frei-willige Leistungen zu finanzieren, wurde das Grundkonzept erstmal beiseitegelegt. Ende 2019 wurde Duisburg haushaltstechnisch frei und beinahe wäre das Konzept zur Prüfung gelangt – doch dann gab's Corona.

Mittlerweile ist das Seuchengespenst verflogen und es gab eine Anfrage aus der Politik, wer genau Ansprechpartner*in für ein Queeres Zentrum sei.



17. Mai 2019: Übergabe des Grundkonzeptes für ein queeres Zentrum an Stadtdirektor Martin Murrack

Daraufhin wurden am 24.03.2023 die Vereinsstatuten des Verein HoKuD e.V. (Homosexuelle Kultur Duisburg e.V., neu Queer.Life.Duisburg e.V.) geändert und um den Punkt Förderverein für ein Queeres Zentrum erweitert. Einer neuer Vorstand wurde gewählt, der jetzt voller Tatendrang frisch seine Aufgabe für ein Queeres Zentrum in Duisburg aufgenommen hat.

Wer sie bei der Arbeit unterstützen möchte, kann unter **info@hokudu.de** gerne Kontakt aufnehmen.

SPEAK OUT LOUD STAY PROUD

Wir sind stolz auf unsere Vielfalt und engagieren uns für eine offene und tolerante Arbeitskultur. Unabhängig von Identität und sexueller Orientierung, bei Klöckner & Co bist du willkommen!

Wir setzen uns für LGBT* ein – gemeinsam und mit Stolz!



DIE DEMOFLAGGE ERHÄLT EINEN BESONDEREN PLATZ

Stolzer Flaggenpate für die Flagge zur Demonstration im Rahmen des CSD ist in diesem Jahr auch das Kultur- und Stadthistorische Museum Duisburg.

Eine der großen Flaggen wandert von der Königsstraße direkt in die Ausstellung "Tierische Typen. Animalische Biografien vom Rheinwal bis zum Nachbarshund", die vom 3. September 2023 bis zum 14. Juli 2024 läuft.

In der westlichen Vorstellungswelt sind Kultur und Natur, Mensch und Tier streng getrennt. Andere Weltregionen kennen diese starre Grenze nicht: Für die Native Americans sind Tiere Verwandte in anderen Körpern und damit selbstverständlich Teil der Menschenwelt. Auch die Bewohner Europas hatten in der Antike noch einen anderen Um-



Ein Jaguarkrieger der Azteken. Das Fell der Tiere diente als Uniform und hatte zugleich einschüchternde Wirkung auf den Gegner.

gang mit dem Tier. Durch Überstreifen von Fellen hofften beispielsweise manche Krieger germanischer Stammesverbände, dass die Macht des Tieres auf den Menschen übergeht. Mehr als unsicher ist allerdings, ob ein Bärenfell im Kampf wirklich unverwundbar machte.

Friedlich und offen stellt sich eine Gruppe gegen die Vorstellung einer Menschenwelt, in der die Tiere keinen Platz haben. Deshalb dürfen in der Aus-



Die Wikinger kannten den Berserker, der, mit einem Bärenfell ausgestattet, in den Kampf zog.

stellung auch die Pet-Player des 21. Jahrhunderts nicht fehlen. Mit ihren Hoods und ihren Kostümen verwischen sie immer wieder die Grenze zwischen Mensch und Tier und stellen allen anderen damit die Frage: Wie viel Tier steckt in Dir?

Kultur- und Stadthistorisches Museum Johannes-Corputius-Platz 1 47051 Duisburg



www.transfamily.nrw www.facebook.com/transfamily.duisburg

Wir sind ein Zusammenschluss von trans* Männern, ihren Partner*innen und Angehörigen. Wir engangieren uns in der Beratung und Hilfe für Betroffene in Familie, Schule, Beruf und sozialem Umfeld.

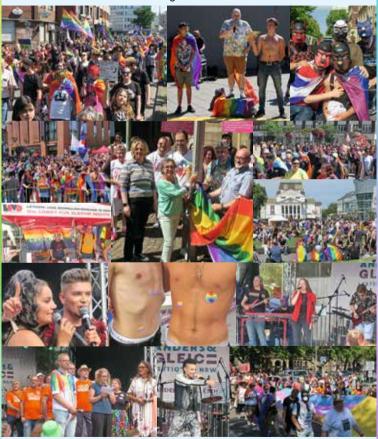
Wir informieren. Wir beraten. wir klären auf. Betroffene & Angehörige

> Infotelefon: 0171 5323212 Mail: info@transfamily.nrw



IMPRESSIONEN VOM LETZTEN JAHR (CSD 2022) 23

Ein Bild sagt bekanntlich mehr als tausend Worte. Daher haben wir an dieser Stelle eine kleine Auswahl von Bildern zusammengestellt, die vielfältige Eindrücke vom CSD des zurückliegenden Jahres vermitteln sollen.





Weitere Bilder, aber auch Termine und Infos rund um die Duisburger Szene, findet man online unter: **duisburg.gay-web.info**



DER OFFIZIELLE CSD SHOP

ZU GUNSTEN VON





www-csd-shop.net



CSD-KULTURMONAT 2023:

DUISBURG HAT EINEN EIGENEN PRIDE MONTH

Der Duisburger CSD findet traditionell am letzten Samstag im Juli statt. An diesem Tag feiern zahlreiche Menschen im Herzen der City ein fröhliches, buntes aber auch politisches Straßenfest. Seit einigen Jahren weht an diesem Tag auch die



Regenbogenflagge als Zeichen für Vielfalt und Akzeptanz vor dem Rathaus der Stadt. Von dort zieht auch ein Demonstrationszug durch die Innenstadt und verschafft queeren Menschen sowie deren Belange eine deutliche Sichtbarkeit. Die Demo endet dann beim Straßenfest, in das sie nahtlos übergeht.

Aber CSD in Duisburg, das ist längst nicht mehr nur ein Tag. Denn Duisburg hat einen eigenen "Pride Month". Eigentlich wird der Juni als ein solcher Monat begangen, da die Anfänge des CSD (engl. Pride) in den Stonewall-Aufständen vom 28. Juni 1969 liegen.

In Duisburg haben wir uns entschieden im Juli einen Kulturmonat mit zahlund facettenreichen Veranstaltungen durchzuführen, um unsere Alltagskultur in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken. Zahlreiche Organisationen, Gruppen und Vereine beteiligen sich hier mit Veranstaltungen.

CSD-KULTURMONAT 2023:

TERF (Trans-Exclusionary Radical Feminism)

27.06.2023 | 19^{ou} Uhr | Grüne Duisburg, Philosophenweg 2, 47051 Duisburg Veranstalter: Grüne Duisburg

Am 27.06.2023 um 19 Uhr laden wir herzlich zum Vortrag der Referentin, Felicia Ewert, zum Thema "TERF (Trans-Exclusionary Radical Feminism)" ein.

Sie klärt über die Argumentation der Gruppierung und die damit verbundenen Gefahren, wie z.B. vermehrte Gewalt gegenüber Transpersonen, auf.

Im Anschluss beantwortet Felicia in einer Diskussionsrunde eure Fragen und teilt ihre Erfahrungen. Veranstaltungsort ist die Geschäftsstelle der GRÜNEN Duisburg: Philosophenweg 2, 47051 Duisburg.



Referentin: Felicia Ewert



CSD-KULTURMONAT 2023:

Radtour zu den homosexuellen Stolpersteinen

02.07.2023 | 1500 Uhr | Start: Rathaus Duisburg, Burgplatz 19

Veranstalter: SPDquer Duisburg



Das Proiekt "Stolpersteine" wurde vom deutschen Künstler Gunter Demnig begonnen, um an die Opfer des nationalsozialistischen Regimes zu gedenken. In Duisburg wurden insgesamt sechs Steine für homosexuelle Opfer verlegt. Die SPDaueer Duisburg lädt bei autem Wetter zu einer Radtour entlag dieser Stolpersteine.

Die ca. 19 km lange Route führt von der Stadtmitte über Wanheim und Bissingheim und endet in Neudorf am Ostende. Dort soll der Abend mit einer Stärkung und Getränken gemütlich ausklingen.

Vor Ort werden die Stolpersteine gereinigt und über die Schicksale der Opfer informiert. Denn das Erinnern gibt ihnen nicht nur einen kleinen Teil ihrer Würde zurück. Sie macht auch deutlich, warum wir auch in der Zukunft entschieden gegen Hass und Hetze eintreten müssen.



Beratung & Test im CSD-Kulturmonat 2023



HERZENS HIV, Syphilis, Gonokokken (Tripper) "Beratung und Test" können sich nun wieder vorranging Schwule

und Männer, die Sex mit Männern haben, aber auch alle anderen Personen auf HIV und andere sexuell übertragbare Infektionen testen lassen.:

- ▶ Dienstag, 04. Juli 2023 | 16⁰⁰ 18⁰⁰ Uhr Beratung und Test im Herzenlust Checkpoint Voranmeldung nötig unter: HIV-Test.Herzenslust-Duisburg.de
- ► Mittwoch, 12. Juli 2023 | 16⁰⁰ 18⁰⁰ Uhr Beratung und Test im AIDS-Hilfe (nur HIV-Test) Voranmeldung nötig unter: HIV-Test.Herzenslust-Duisburg.de
- ▶ Dienstag, 18. Juli 2023 | 16⁰⁰ 18⁰⁰ Uhr Beratung und Test im Herzenlust Checkpoint Voranmeldung nötig unter: HIV-Test.Herzenslust-Duisburg.de



Der freundliche Buchladen in Duisburg-Neudorf

Wir lieben das Lesen und helfen Euch gerne bei der Buchauswahl!

Neben einer großen Auswahl an Büchern findet Ihr auch Hörbücher, DVDs, Schreibwaren und Postkarten bei uns!

www.tausendundeinbuch.info Oststraße 125, 47057 Duisburg-Neudorf

Die *CDU* Duisburg wünscht einen fröhlichen und bunten Christopher Street Day!

Petra Vogt

Kreisvorsitzende der CDU Duisburg

Königstr. 7–9, 47051 Duisburg Tel. (0203) 28 53 930

www.cdu-duisburg.de

E-Mail: kreisverband@cdu-duisburg.de



CSD-KULTURMONAT 2023:

Offener Regenbogen-Stammtisch

06.07.2023 | 18^{90} - 21^{90} Uhr | edel, Mülheimer Str. 97a, 47058 Duisburg Veranstalter: DUGay e.V.



Jeden ersten Donnerstag im Monat lädt DU-Gay e. V. zum offenen Regenbogenstammtisch ein. In lockerer und geselliger Runde quatschen, besprechen wir Aktivitäten oder dies und das. Ihr seid herzlich eingeladen. Keine Voranmeldung notwendig!

Einfach dabei sein und ins Gespräch kommen - So ergeben sich gemeinsame Aktivitäten, Planungen für Veranstaltungen oder die Verabredung zur nächsten QueerFilm-Nacht.

Und auch, wenn mal nichts besonderes anliegt, tauschen wir Tipps und Neuigkeiten aus.

CSD-KULTURMONAT 2023:

Geschlechtliche / Sexuelle Vielfalt im Alter

12.07.2023 | 18^o Uhr | Grüne Duisburg, Philosophenweg 2, 47051 Duisburg Veranstalter: Grüne Duisburg

Die queere Bewegung wird heutzutage vermehrt in den Medien thematisiert. Das war jedoch nicht immer so, da sie lange als Tabuthema galt. In unserer Veranstaltung soll der Fokus auf die Menschen gerichtet werden, die in der Vergangenheit mit ihrem Kampf den Weg für geschlechtliche und sexuelle Vielfalt geebnet haben.

Im Vortrag von Robert Heidemann werden wir herausfinden, welche Herausforderungen zu dem Thema "Vielfalt im Alter" hinzukommen. In einer Diskussionsrunde mit Georg Roth und weiteren Gästen wird es einen Austausch zu diesem Thema geben. Am 12.07.2023 um 18 Uhr beginnt die Veranstaltung am Philosophenweg 2, 47051 Duisburg.





Selbsthilfe und Beratung für queere Menschen mit Suchtproblemen. Egal, ob stoffliche oder nichtstoffliche Süchte: Alkohol, Glückspiel, Crystal Meth, GHB, Cannabis, Amphetamine, Esstörungen, Medikamentenabhänigkeiten. Hier kannst du reden oder nur zuhören. Wir unterstützen dich. Egal, ob schon lange abstinent oder gerade erst trocken. Mehr auf www.shalk.de

SHALK NRW / Telefon 0203-7564316 / E-Mail info@shalk.de

CSD-KULTURMONAT 2023:

Queer-Bingo mit Roswitha & Amelie

14.07.2023 | 1930 Uhr | Die Säule, Goldstr. 15, 47051 Duisburg

Veranstalter: SPDqueer Duisburg

Bingo - jeder kennt wohl das Spiel, in dem gezogenen Zahlen auf einem Spielschein abgestrichen werden müssen, bis man eine völlständige Reihe hat. Ob im Senior*innen-Heim oder beim Kinderprogramm: Klar, Bingo ist ein bisschen trashig. Aber es ist definitiv auch Kult. Das lässt sich steigern, hat sich die Duisburger SPDqueer gedacht. Wenn Roswitha und Amelie sich in ihre schärfsten Fummel werfen und zum Queer-Bingo einladen, wird es noch trashiger, aber auch der Kultfaktor steigt.



Roswitha und Amelie präsentieren Queer-Bingo

Neben dem Austausch zu politischen Themen, stehen aber vorallem Spaß und Unterhaltung an diesem Abend im Vordergrund: Kesse Sprüche und liebevolle Garstigkeiten warten ebenso auf die Teilnehmer*innen wie attraktive, kreative Preise. Ein Startgeld wird übrigens nicht erhoben.

CSD-KULTURMONAT 2023: CSD Moers

15.07.2023 | 15^{so} Uhr | Start: Königlicher Hof // Ausklang: Bollwerk 107 Veranstalter: SLaM & Friends Moers e.V. & Bollwerk 107

Auch dieses Jahr findet eine CSD-Pride-Demo in Moers statt. Die bunte Demonstration für Respekt, Akzeptanz und Vielfalt startet um 15 Uhr am Königlichen Hof und führt durch die Innenstadt bis zu Bollwerk 107, wo je nach Wetterlage ab ca. 16 Uhr ein chilliger Ausklang mit Überraschungsprogramm im Biergarten oder in der Kneipe stattfindet.



Wer mitdemonstrieren und mitfeiern möchte, ist herzlich willkommen. Gerade in Zeiten von Rechtspopulismus, Hass, Hetze und zunehmender Gewalt, will der CSD Moers bewusst ein friedlicher und fröhlicher, aber auch deutlicher und lautstarker Protest für die Anliegen queerer Menschen sein. Also kommt zahlreich und unterstützt den CSD Moers - denn: der CSD ist politisch, der CSD ist notwendig und der CSD ist im besten Sinne unbequem!

Vielfalt heißt Zukunft

Komm ins Team!



CSD-KULTURMONAT 2023: QueerFilmNacht: Freier Fall

17.07.2023 | 20³⁰ Uhr | filmforum, Dellplatz 16, 47051 Duisburg Deutschland 2013, 100 Minuten, deutsche Originalfassung, FSK 12

di ta uil gr

Genau zehn Jahre ist es her, dass "Freier Fall" in die deutschen Kinos kam. Zum runden Geburtstag kehrt der schwule Kultfilm und Publikumshit über die Liebe zweier junger Polizisten auf die große Leinwand zurück.

Karriereaussichten bei der Bereitschaftspolizei.

Nachwuchs unterwegs, die Doppelhaushälfte von den Eltern vorfinanziert: Marcs Leben ist gut eingerichtet. Doch dann lernt er bei einer Fortbildung den Kollegen Kay kennen. Der bringt ihm beim gemeinsamen Lauftraining ein neues Gefühl von Leichtigkeit bei – und wie es ist, Gefühle für einen Mann zu entwickeln. Hin- und hergerissen zwischen der ihm vertrauten Welt und dem Rausch der neuen Erfahrung gerät ihm sein Leben zusehends außer Kontrolle. Im freien Fall kann Marc es niemandem mehr recht machen. Am wenigsten sich selbst.

CSD-KULTURMONAT 2023:

Politik-Talk: Wie links muss Queer-Aktivismus sein?

18.07.2023 | 19¹⁰ Uhr | Die Säule, Goldstr. 15, 47051 Duisburg

Veranstalter: SPDqueer Duisburg

Die SPD hat daran mitgewirkt, dass in Bezug auf soziale Vielfalt, Geschlechtervielfalt und Familienvielfalt Fortschritte erzielt wurden, die das gesellschaftliche Zusammenleben verändern. Eines der bekanntesten Beispiele ist hier sicher die Öffnung der Ehe für gleichgeschlechtliche Paare. Hier wird aber auch deutlich, wie sich Ziele und Ideale in der queeren Bewegung verändert haben. War die Abschaffung der Ehe noch in den 1990ern eine gängige Forderung, so war spätestens ab den 2010er die "Ehe für Alle" eine zentrale Forderung der Community.



Queer-Aktivist: Yannick Barnekow

In der Reihe "Auf ein queeres Wort mit" spricht die SPDqueer Duisburg daher mit dem langjährigen Queer-Aktivisten Yannick Barnekow über einen merklichen Ruck von Teilen der Community ins Bürgerlich-Konsevative und dessen Auswirkungen. Dabei stellt sich die Frage: Wie links muss Queer-Aktivismus sein?

CSD-Kulturmonat 2023:

Queer liest - ein Literaturabend

20.07.2023 | 1830 Uhr | SLaM & Friends, Rüttgersweg 25, 47441 Moers

Veranstalter: SI aM & Friends Moers e V

Immer noch bildet deutschsprachige Literatur vornehmlich heteronormative Lebens- und Liebesverhältnisse ab. Obwohl Werke wie "Am Ende sterben wir sowieso" oder "Heartstopper" die Spiegel-Bestsellerlisten schmücken, werden queere Bücher weiterhin oft als Nischenliteratur angesehen. Dabei kann Literatur so viel mehr! Literarische Identifikationspersonen sind nicht nur für junge Queers wichtig, wenn es um Empowerment geht. Oft entsteht zu queeren Büchern eine besondere Bindung.



SLaM & Friends lädt daher zu einem Literaturabend. In ungezwungener Runde werden ausgewählte Bücher präsentiert und aus ihnen gelesen. Die Auswahl ist natürlich streng subjektiv, geht es doch um Lieblingswerke. Und auch die Besucher*innen sind herzlich eingeladen, Bücher mitzubringen und vorzustellen.

BUCHHANDLUNG SCHEUERMANN

in unserer Stadt



CSD-KULTURMONAT 2023:

Allyship - Café

21.07.2023 | 14¹⁰ - 17¹⁰ Uhr | AIDS-Hilfe Duisburg / Kreis Wesel e.V.

Veranstalter: JES-Duisburg und POSITHIVHANDELN NRW



Was heißt Allychip? Kurz erklärt: Neben Aufklärung, Strafverfolgung und Prävention braucht es für die Betroffenen eben auch Solidarität. Zeige Dich solidarisch, lass uns Diskriminierung abbauen.

Bei Kaffee und Kuchen kann man sich kennenlernen, in den Dialog treten und sich austauschen. Die Themen "Haft & Drogen" sowie "HIV" sind nach wie vor Lebenswelten, die jede für sich, ganz speziell Ausgrenzung und Stigmatisierung erfahren. Dennoch ist zum Beispiel die Diskriminierung im Gesundheitswesen in beiden Lebenswelten sehr ähnlich.

Kommt und wir werden gemeinsam einen unterhaltsamen Nachmittag erleben. Der 21.07.2023 ist auch der internationale Gedenktag für verstorbene Drogengebrauchende.

CSD-KULTURMONAT 2023: Verleihung des Akzeptanzpreises 2023

23.07.2023 | 1200 Uhr | Kultur- und Stadthistorisches Museum

Veranstalter: DUGay e.V. | (nur für geladene Gäste)

Im Rahmen eines Empfangs wird der Duisburger Thomas Schönhagen für seine Verdienste für die queere Duisburger Community geehrt. Die Veranstaltung findet im Kultur- und Stadthistorischen Museum statt. Dieser Ort bietet den richtigen Rahmen für diese Veranstaltung, die in diesem Jahr freundlicherweise vom CommerzbankDirektservice gesponsort wird.

Eine ausführliche Erläuterung für die Auszeichnung des diesjährigen Preisträgers findet sich in diesem Heft (Seite 12). Er reiht sich damit ein in die Liste der Preisträger, u.a. Bärbel Bas, Ralph Morgenstern, Sören Link, Bettina Böttinger...



XUELL TRANS* INTER* **NICHTBINÄR** QUEER LESBISCH SCHWUL BISI BISCH SCHWUL BISEXUELL PANSEXUELL ASEXUELL TRANS* INTER SCHWUL **BISEXUELL** PANSEXUELL **ASEXUELL** TRANS* INTER* NICH XUELL P ITBINAR QUEERES NETZWERK NRW ANDERS&
GLEICI TARANS* IN LESBISC . PANS

ELL TRANS* INTER* NICHTBINAR QUEER LESBISCH SCHWUL BIS BINAR QUEER LESBISCH SCHWUL BISEXUELL PANSEXUELL ASEXI XUELL ASEXUELL TRANS* INTER* NICHTBINAR QUEER LESBISC



CSD-KULTURMONAT 2023:

Picknick für Regenbogenfamilien & Freund:innen 23.07.2023 | 14¹⁰ - 17¹⁰ Uhr | Innenhafen Wiese neben dem Spielplatz), Johannes-Corputius-Platz, 47051 Duisburg



Eine Woche vor dem CSD Duisburg treffen sich queere Familien zum Spielen, Kennenlernen und Feiern im Duisburger Innenhafen. Hier treffen sich Lesben, Schwule, Bi- und Transsexuelle mit ihren Kindern in lockerer Atmosphäre. Wir wollen miteinander reden, voneinander lernen, füreinander da sein!

Dieses Event fand zum ersten Mal im Jahr 2018 statt und erfreut sich seither einer großen Beliebtheit. Neben dem großen Spielplatz (zwischen "Am alten Wehrgang" und "Springwall") picknicken wir gemütlich unter der Regenbogenflagge und knüpfen neue Kontakte oder festigen bestehende. Eine Voranmeldung ist nicht nötig. Bitte bringt ein paar Snacks und eine Picknickdecke mit. Wir freuen uns auf Euch!

CSD-KULTURMONAT 2023: Herzenslust CSD Angrillen 2023

26.07.2023 | 1800 - 2100 Uhr | AIDS-Hilfe Duisburg / Kreis Wesel e.V.

Veranstalter: Herzenlust Duisburg / Kreis Wesel

Zum siebten Mal veranstaltet Herzenslust Duisburg / Kreis Wesel nun das Herzenslust CSD Angrillen. Um die Wartezeit bis zum Straßenfest zu verkürzen, nutzen wir sie: Wir sitzen nicht bloß auf glühenden Kohlen, sondern grillen ein paar Leckereien! Gemeinsam mit euch wollen



wir uns auf den CSD Duisburg "vorfreuen". Und das alles im Grünen in einer schönen Atmosphäre! Untermalt mit etwas loungiger Hintergrundmusik, sitzen wir zusammen mit etwas Leckerem zu trinken, zusammen mit Freunden. Beim CSD Angrillen gibt es in jedem Fall genügend Gelegenheiten, die Vorfreude auf den CSD Duisburg mit Freunden und Bekannten zu bequatschen und zu teilen.

Die Leckereien vom Grill und Salat sind kostenlos; manche Getränke gibt es gegen eine kleine Spende. Wir freuen uns sehr, euch mit euren Freunden auf dem Herzenslust CSD Angrillen 2023 begrüßen zu dürfen. Der Eintritt ist natürlich frei.







So vielfältig wie das Leben



Wyndham Duisburger Hof Opernplatz 2, 47051 Duisburg T +49 (0)203 3007-0 F +49 (0)203 3007-400 wyndhamduisburg.com info@wyndhamduisburg.com

Reservierungen: 0203-3007 0 | wyndhamduisburg.com

29. July 2023 - CSD Duisburg: Der CSD-Tag im Überblick



CSD Duisburg 2022

LUCCIAY e.v. | Am 29. Juli 2023 ist es soweit: Duisburg feiert auch in diesem Jahr seinen CSD und setzt für einen Tag ein deutliches Zeichen für Vielfalt. Respekt, Akzeptanz und Gleichstellung. Auf der Königstraße, im Herzen der Innenstadt. fallen an diesem Tag sicher die zahlreichen Regenbogenflaggen auf, die an den Fahnenmasten wehen. Infiostände und eine Bühne am König-Heinrich-Platz zeigen, hier ist was los Fröhlich und bunt kommt das CSD-Stra-

ßenfest daher. Aber der CSD hat einen ziemlich ernsten Hintergrund: Mit zahlreichen Aktionen soll auf die Situation von Lesben, Schwulen, Bisexuellen sowie trans*, inter und anderen gueeren Menschen aufmerksam gemacht, werden. Sie werden oft wegen ihrer sexuellen Orientierung oder ihrer geschlechtlichen Identität diskriminiert und ausgrenzt oder erfahren sogar psychische und physische Gewalt

Klar, die Anliegen von gueeren Menschen bestehen nicht nur an diesem einen Tag. Sie haben an jedem Tag das Recht auf ein gleichgestelltes, selbststimmes sowie gewalt- und diskriminierungsfreis Leben. Um dies zu erreichen, bedarf es einer Sichtbarkeit für gueere Menschen und ihre Belange. Sie leben nicht nur in Köln, Berlin oder Hamburg sondern naürlich auch in Duisburg und am Niederrhein. Deswegen feiern wir mit vielen Unterstützer*innen einen bunten, fröhlichen,



CSD Duisburg 2017

aber nicht unpolitischen CSD in Duisburg. Der Tag bietet viele unterschiedliche Möglichkeiten, den CSD Duisburg mit Leben zu füllen:

- ▶ Das Hissen der Regenbogenflagge vor dem Rathaus (12⁰⁰ Uhr)
- ▶ Die Demonstration durch die Innenstadt (im Anschluss an das Flagge Hissen)
- ► Eine Plakataktion des Künstlers Jack Sleepwalker (während der Demo)
- ▶ Das Straßenfest mit Infoständen und Bühnenprogramm (12⁰⁰ 21⁰⁰ Uhr)
- ▶ Der gueere Gottesdienst zum CSD in der Salvatorkirche (16³⁰ Uhr)

Wir freuen uns, mit euch einen tollen CSD zu feiern - Happy Pride!

WirWunder Gemeinsam für Duisburg!

Unser neues Spendenportal



WIRWUNDER

In Kooperation mit

betterplace

Dein Projekt braucht Spenden?

Du willst anderen helfen?

Mit wenigen Klicks auf: wirwunder.de/duisburg

100 % der Spenden kommen an!



29. Juli 2023 - CSD Duisburg: Hissen der Regenbogenflagge vor dem Rathaus

Die bunten Regenbogenflaggen und regenbogenfarbenen Symbole begegnen uns mittlerweile an vielen Stellen im Alltag. Der Regenbogen im Pride-Kontext ist fast auf jedem Produkt angekommen. Ob Kleidung oder Getränkeflaschen, Bücher, Kopfhörer oder sogar Kosmetikprodukte - das Symbol steht für Frieden, Vielfalt, Respekt, Akzeptanz und Gleichstellung. Wer die Fahne hisst, spricht sich für die queere Community aus und für die Freiheit der sexuellen sowie der geschlechtlichen Identität



25.07.2015: Zum ersten Mal wird die Regenbogenflagge vor dem Duisburger Rathaus gehisst

Seit 2015 zeigt auch die Stadt Duisburg offziell Flagge. Damals beschloss Oberbürgermeister

Sören Link, dass zum CSD das Rathaus der Stadt mit dem Regenbogen beflaggt wird. Mittlerweile ist das Hissen der Flagge auch der Startschuss für den CSD-Tag selbst. Um zwölf Uhr versammeln sich zahlreiche queere Menschen und deren Unterstützer*innen vor dem Rathaus, um dem symbolträchtigen Akt beizuwohnen. Im Anschluss ziehen sie dann auf der großen CSD-Demonstration quer durch die Innenstadt zum Staßenfest!

Hissen der Regenbogenflagge vor dem Rathaus:

29.07.2023 // 12⁰⁰ Uhr // Burgplatz 19, 47051 Duisburg

Übrgens ist der Regenbogen zum CSD als Zeichen der Community nicht nur vor dem Rathaus zu sehen. Hier sind einige Beispiele:



v.l.n.r.: Five Boats (Innenhafen), Königstraße (City), Stadtwerketurm und Stadttheater





ENTDECKE VIELFALT BEI UNS IM FORUM DUISBURG!

LET'S PLAY

29. Juli 2023 - CSD Duisburg: Demonstration durch die Innenstadt



CSD-Demonstration 2019

"Seid laut und macht auf Euch aufmerksam!" - Dieser Slogan galt schon 1969 in den Anfängen der CSD-Demonstrationen als es den ersten Aufstand (Stonewall-Aufstand) in der Christopherstreet in New York gab, nachdem es dort immer wieder zu polizeilicher Willkür und Gewalt gegenüber Homosexuellen und trans* Menschen kam. Diese Tradition hat sich bis heute fortgesetzt!

In Duisburg wollen wir daher in diesem Jahr wieder auf die Straße gehen und für Respekt, Akzeptanz und Vielfalt demonstrieren! Dies wird um so wichtiger, da mit der Öffnung der Ehe zwar eine Menge erreicht ist, die Akzeptanz in großen Teilen der Bevölkerung jedoch noch zu wünschen übrig lässt. Begleitet uns in der Demo als Fußgruppe oder unterstützt uns als Zuschauer*innen auf der Demo-Strecke!

CSD-Demonstration:

29.07.2023 // 12⁰⁰ Uhr // Start am Rathaus (nach dem Hissen der Regenbogenflagge)

Je mehr wir sind, umso lauter wird unsere Stimme!

Die Demo-Strecke ist dieses Jahr ca. 2,5 km lang und beginnt im Anschluss an das Hissen der Regenbogenflagge vor dem Duisburger Rathaus. Während der Demonstration ist am Lehmbruck-Museum eine Zwischenkundgebung geplant.

Sei dabei und lasst uns so laut sein, dass wir nicht überhört werden!



Geplante Demostrecke 2023



AKTIVE LIVE KUNSTAUSSTELLUNG WÄHREND DER DEMO MIT DEM TITEL: "DUISBURGER CSD - ECHT QUEERPOLITISCH MIT SICHERHEIT!"

Vor dem Hissen der Regenbogenflagge vorm Duisburger Rathaus am 29.07.23 verteilen wir um 11:45 Uhr 20 Leinwand-Arbeiten des Gay- und Pride-Art-Künstlers Jack Sleepwalker, welche provisorisch als Demo-Plakate mit einer Halterung versehen worden sind. Sie sollen bei der Demo bis zur Abschlusskundgebung am König-Heinrich-Platz allen Zuschauer*innen während einer aktiven live Kunstausstellung einmalig gezeigt werden.

Im Anschluss an die Demo können alle freiwilligen Träger*innen der Leinwand-Arbeiten, diese als Original behalten und sich zudem eine Originalzeichnung des Künstlers beim DUGav-Stand abholen. lede Leinwand ist mit einer Nummer gekennzeichnet, die zur Dankes-Zeichnung zugeordnet wird. Weitere Arbeiten des Künstlers in Form von Kunstdrucken können gegen eine Spende an die jeweiligen Organisationen an verschiedenen Ständen beim Straßenfest des CSD Duisburg erworben werden. Wer findet, dass Schwarz nicht bunt genug ist und Blau keine Alternative darstellt, sondern höchstens einen Rauschzustand beim anschließenden Straßenfest, ist herzlich eingeladen mitzumachen!





Ein paar Gedanken des Künstlers Jack Sleepwalker:

Aktive Kunstausstellung bei politischer Demonstration. Aktive Kunst. Ausstellung politisch demonstrieren. Diese Anliegen bewegten mich bei der Idee zu meiner diesjährigen Kunstausstellung.

Die Kunst ist es, in der heutigen Zeit etwas auszustellen, das gezeigt werden muss, das sich jedoch viele, die es selbst betrifft, selber nicht trauen, offen zu zeigen.

Um frei, offen, selbstbestimmt und damit selbstbewusst leben zu können, brauchen wir Rückhalt. Aus der Politik. Aus der Mehreitsgesellschaft. Aus unserer Community, deren Teil wir sind. Ohne Exklusion, die den gleichen Hass, Hetze, Nachstellung, Gewalt, Ausgrenzung und Nachteile uns zumutet und sich populistischer Rhetorik derer bedient, die einst dafür sorgten, dass wir mit einem Rosa Winkel gekennzeichnet wurden.

Damit diese Zeiten sich nie wieder wiederholen mögen, düfen sie nicht in Vergessenheit
geraten. Genauso wie nie in Vergessenheit
geraten darf, dass wir heute ein Recht auf
Demonstration haben. Um unsere Stimmen
laut und stolz zu erheben. Immer dann, wenn
uns Unrecht widerfährt oder widerfahren
kann, weil wir noch immer nicht die gleichen
Rechte und Privileglen besitzen, wie Menschen, die nicht lesbisch, schwul, bi-, pan-,
asexuell, trans*, inter* oder genderqueer geboren wurden oder in einer queeren Familie
groß werden.

QUEERER GOTTESDIENST ZUM CSD

29.07.2023 | 1630 Uhr | Salvatorkirche, Burgplatz 19, 47051 Duisburg

Zum Christopher-Street-Day feiern wir erstmals auch in Duisburg einen ökumenischen gueeren Gottesdienst. So wie beim CSD politischer Protest für die eigenen Rechte und das Feiern des Erreichten wichtig sind, so gab und gibt es auch Einiges in den Kirchen zu erkämpfen und auch schon Erreichtes.

Unsere gueeren Identitäten können auch den Glauben umfassen. Und so wollen wir selbstbewusst das Queere im Glauben, den Glauben im Queeren und einfach uns mit allem, was uns ausmacht, feiern, vor Gott bringen und eine

stärkende Gemeinschaft und Segen

erleben

Gottesdienst zum CSD

Eingeladen sind alle, die neugierig sind. Fragen haben, oder Sehnsucht verspüren, ob Kirchenmitalieder oder Nichtmitglieder, Kirchgänger*innen oder Gottesdienstferne, aller sexuellen Orientierungen und geschlechtlichen Identitäten.



Offenes Clubhaus I Café I Biergarten I Bar I Event Location

www.klapphouse.de

BÜHNENPROGRAMM: Programmablauf CSD 2023

12 - 14 Uhr

▶ DJ Tom Daniel's (Gear'n Dance)

14 - 16 Uhr

- ► Eröffnung des Straßenfestes
- ▶ Green Lemonade
- ► Tanzgarde Hohenbudberg
- ► The Strykers
- ► Politik-Talk

16 - 18 Uhr

- ▶ Janine Marx
- ► Part of the Art
- ▶ Jordan Hanson und Selin Akbaba
- ▶ Duotone

18 - 21 Uhr

- Schweigeminute gegen das Vergessen
- ► Seid laut!
- ▶ Julius Faehndrich
- ▶ Duotone
- ▶ Jordan Hanson und Selin Akbaba

Durch das Programm führt Christian Karus.





Auf den folgenden Seiten werden die Künstler*innen des diesjährigen CSD Duisburg in der Reihe ihres geplanten Auftritts vorgestellt. Alle Angaben unter Vorbehalt – Änderungen möglich!

BÜHNENPROGRAMM: DJ Tom Daniel's (Gear'n Dance)

Bekannt für energiegeladene Partynächte und fesselnde EDM, House und Pop-Sounds, sorgt der Wuppertaler DJ Tom Daniel's seit 2010 für ausgelassene Stimmung auf der Tanzfläche.

Er hat in renommierten Clubs wie dem Butan und Barmer Bahnhof aufgelegt und ist fester Bestandteil der Gear'N'Dance-Partyreihe in Bottrop.



Neben Clubauftritten ist Tom Daniel's auch bei privaten Veranstaltungen wie Firmenevents, Hochzeiten und Geburtstagen gefragt.



DJ Tom Daniel's (Gear'n Dance)

BÜHNENPROGRAMM: GREEN LEMONADE



Frauenpower aus Duisburg: Green Lemonade

Green Lemonade ist locker und flockig! Und Green Lemonade ist Frauenpower aus Duisburg.

Die Mädels haben einfach Spaß an der Musik, und das kann und darf auch jeder merken.

Mit einer Mischung aus Rockund Pop-Covern von vorgestern bis heute heizen sie dem Publikum ordentlich ein.

Wir freuen uns auf die Frauenpower aus Duisburg!

> www.facebook.com/ green.lemonade.duisburg



BÜHNENPROGRAMM: Tanzgarde Hohenbudberg

Der familiäre Verein der Jugendtanzgarde Hohenbudberg ist auch in diesem Jahr wieder beim CSD dabei.



Tanzgarde Hohenbudberg

Nach einer großen Corona-Pause sind auch wie wieder zurück. Wir haben von Groß bis Klein und von über 30 Jahre bis 3 Jahre alles dabei. Aktuell trainieren wir zweimal in der Woche, Mittwochs und Freitags im Jugendheim der Eisenbahnsiedlung. Wir freuen uns über jeden der vielleicht auch mal reinschnuppern möchte.

Unser junger Nachwuchs ist gewachsen, sodass unsere jüngsten Freitags von 16:30 Uhr bis 17:30 eine eigene Trainingseinheit bekommen haben.

Sollten wir bei euch Interesse geweckt haben, dürft ihr uns gerne unter folgender E-Mail kontaktieren: **franzi-jtg@web.de**

BÜHNENPROGRAMM: The Strykers

Die "Strykers" sind die Partyband fürs Ruhrgebiet und Münsterland und auch in diesem Jahr will die Band es am CSD wieder richtig krachen lassen. Gespielt wird von Pop über Rock über Schlager einfach alles, was gute Laune und Stimmung bringt.

2018 hat sich die Band gegründet. Heute besteht sie aus sie-



Partyband aus dem Ruhrgebiet: The Strykers

ben Musiker*innen zwischen 20 und 40 Jahren, welche mega Bock darauf haben, die Tanzfläche beben zu lassen. Im Anschluss an die CSD-Demo könnt Ihr die Musiker*innen ab etwa 15 Uhr live auf der großen Bühne am König-Heinrich-Platz erleben.

Kindern ein Zuhause geben!

Nicht jedes Kind hat das Glück, bei seiner Herkunftsfamilie aufwachsen zu können.

Sie können sich vorstellen, einem Kind ein liebevolles Zuhause, Sicherheit und Geborgenheit zu geben? Dann werden Sie eine queere Erziehungsstellenfamilie.



Context e.V.

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Bocholt - Geldem - Kalkar - Kleve - Köln - Mindelheim - Sonsbeck

context e.V. Kinder-, Jugendund Familienhilfe

www.context-ev.de

BÜHNENPROGRAMM: JANINE MARX



Partystimung pur: Janine MarX

Bereits zum 6. Mal tritt Janine MarX nun schon beim Duisburger CSD auf und freut sich schon sehr auf den buntesten Tag des Jahres in Ihrer Heimatstadt.

Mit ihrem "Kämpferherz", dem "Blick nach vorn", dem richtigen "Plan B" und der unbeschreiblichen Liebe zur Musik wird sie auch 2023 für gute Laune und Partystimmung sorgen.

Mit Charme, Witz und einem liebfrechen Augenzwinkern präsentiert sie Ihre eigenen Songs und Cover aus dem Bereich Popschlager und Popmusik.

www.janine-marx.de

BÜHNENPROGRAMM: Part of the Art



Part of the Art

Die Mega-Hits der 80er Jahre mit den Sounds von heute!

Part of the Art beschert Momente der Extraklasse. Die Band kombiniert die Mega-Hits der 80er mit modernen Sounds, so aufregend, wie wir sie damals empfunden haben.

Die Band setzt sich zusammen aus Carsten Düsener, der für moderne und doch bekannte Arrangements sorgt, und dem Sänger Stephan Runge, der die Songs derart eindrucksvoll interpretiert, als wären es seine eigenen.

Sie fangen den Geist der 80er Jahre gekonnt ein und versetzen ihre Zuschauer in pure Euphorie. Ob jung oder alt, ihre Cover-Versionen werden begeistert mitgesungen und -getanzt. Wer den Dance- und Trance-Sound der Gegenwart liebt, aber den genialen Zeiten der Elektropop - Ära der 80er hinterher trauert, findet bei Part of the Art genau das, worauf er so lange gewartet hat.





HIER KAUFEN PROFIS & GENIESSER

WIR SIND FÜR DICH DAI

Dein starker Partner für Vereine und Vereinsmitglieder.

Einkaufen wie die Profis!

STARKER SERVICE

- mehr als 60.000 Food- und Non Food-Artikel
- persönliche Betreuung und Beratung
- Zustellung f
 ür Gastronomie

Wir freuen uns auf Deinen Besuch Dein Selgros-Team Duisburg

SELGROS Duisburg

Schauenstraße 32 · 47228 Duisburg Tel.: 02065 6901-0

Fax: 02065 6901-199

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 6 – 21 Uhr Sa. 7 – 20 Uhr

Für Gewerbetreibende. Freiberufler und Selbstständige

BÜHNENPROGRAMM: JORDAN HANSON UND SELIN AKBABA

Bereits im letzten Jahr haben Selin Akbaba und Jordan Hanson das CSD-Straßenfest mit ihren bunten Choreografien und vielfältigen Klängen begeistert.



Selin Akbaba

Auch in diesem Jahr machen Sie einen Stopp auf dem CSD in Duisburg. Zusammen prä-



Jordan Hanson

sentieren die beiden leidenschaftlichen Solokünstler*innen eine gute Mischung aus eigenen Songs und Covern der aktuellen und vergangenen Charts. Selin steht für Soul und R'n'B, was sich perfekt mit den Popschlager-EDM Beats von Jordan ergänzt. Zu erwarten ist eine energetische und absolut stimmungsvolle Show.

www.jordanhanson.de https://selin-akbaba.jimdosite.com

BÜHNENPROGRAMM: Duotone

Duotone, alias Bernard J. Butler und Florian Korty, sind das neue musikalische Dream-Team aus Berlin. Als sie sich 2015 das erste Mal Backstage bei einem Konzert trafen, war den beiden schnell klar, dass sie gemeinsam auf die Bühne gehören. Mit einem umfangreichen Repertoire, das sich von Klassikern wie "New York, New York, bis zu Beyoncés "Single Ladies" erstreckt, singen und tanzen sie sich seither in die Herzen ihres Publikums in Theaterhäusern wie dem Hamburger Schmidt Theater, bei Gala-Abenden wie dem Duisburger Akzeptanz-Preis oder auf einem Kreuzfahrtschiff



Dream-Team aus Berlin: Duotone

BÜHNENPROGRAMM: Julius Faehndrich

Julius Faehndrich gilt als die Neuentdeckung im Deutschpop und erobert gerade Deutschlands Festivalbühnen mit seinen powervollen und erfrischenden Liveauftritten. Der "Kreischalarm" bei seinen Konzerten scheint jedes mal vorprogrammiert. Beim letzten CSD in Essen, unterstrichen die 5.000 Fans dies frenetisch und lautstark



Julius Faehndrich

Sein Song "Sei wie du bist" wurde 2022 zur neuen Hymne der LGBTQ-Bewegung. Seitdem darf er 2023 auf keinem CSD mehr fehlen.

Die Duisburger Fans können sich am 29.7. gegen 18:30 Uhr, auf einen powervollen 45-minütige Liveauftritt von Julius auf der Bühne vom König-Heinrich-Platz freuen. Dort präsentiert er nicht nur die Hymne sondern auch seine neue Single "Flashback".

www.juliusfaehndrich.de

DU=GAY e.V.

IMPRESSUM

Herausgeber: DUGay e.V. Verein Duisburger Lesben und Schwule

c/o Christian Karus

Frnst-Moritz-Arndt-Straße 22

46537 Dinslaken

Kontakt: info@dugay.de | Homepage: www.dugay.de

Redaktion: Sascha Roncevic (V. i. S. d. P.), Christian Karus, Raphael Diaz

Fernandez, Joachim Müller und Stefan Karth (Sparky)

Fotos: Wulf Thomas, gay-web.info, freepik.com, pixabay.com,

diverse Künstler*innen und Veranstalter*innen

Layout: Sascha Roncevic | Titelbild: Béla Müller

Druck: WIRmachenDRUCK GmbH | Auflage: 5.000

Irrtümer und Programmänderungen vorbehalten!

Wir bedanken uns bei allen Unterstützer*innen, Sponsor*innen und Helfer*inner!



Komm' zu uns! Im Kundendialogcenter der Commerzbank warten viele, tolle Kolleg*innen auf genau DICH!

www.commerzdirektservice.de

Queerer Kulturmonat zum CSD Duisburg 2023

27. Juni bis 29. Juli 2023

TERF (Trans-Exclusionary Radical Feminism) Di. 27.06. Beginn: 1900 Uhr Geschäftsstelle Grüne Duisburg, Philosophenweg 2, 47051 Duisburg

So. 02.07. SPDqueer Duisburg: Radtour zu den homosexuellen Stolpersteinen Beginn 1500 Uhr Start: Rathaus Duisburg, Burgpl. 19, 47051 Duisburg // bei guten Wetter!

Di. 04.07. Beratung und Test im Herzenslust Checkpoint

1600 - 1800 Uhr Voranmeldung nötig unter: HIV-Test.Herzenslust-Duisburg.de

Do. 06.07. Offener Regenbogen-Stammtisch für alle gueeren Menschen 18⁰⁰ - 21⁰⁰ Uhr

edel, Mülheimer Str. 97a, 47058 Duisburg

Mi. 12.07. Beratung und Test in der AIDS-Hilfe Duisburg

18¹⁰ - 20¹⁰ Uhr Voranmeldung nötig unter: HIV-Test.Herzenslust-Duisburg.de

Mi. 12.07. Geschlechtliche / Sexuelle Vielfalt im Alter

Beginn: 1800 Uhr Geschäftsstelle Grüne Duisburg, Philosophenweg 2, 47051 Duisburg

SPDqueer Duisburg: Queer-Bingo mit Roswitha & Amelie Fr. 14.07. Beginn: 1930 Uhr Die Säule, Goldstr. 15, 47051 Duisburg

Sa. 15.07. SLaM & Friends Moers e.V.: CSD Moers Beginn 15⁰⁰ Uhr Start: Moers, Königlicher Hof // Ausklang ab ca. 16^{to} Uhr im Bollwerk 107

Mo. 17.07. QueerFilmNacht: Freier Fall

Beginn: 2030 Uhr filmforum, Dellplatz 16, 47051 Duisburg

Di. 18.07. Beratung und Test im Herzenslust Checkpoint

16⁹⁰ - 18⁹⁰ Uhr Voranmeldung nötig unter: HIV-Test.Herzenslust-Duisburg.de

Di. 18.07. SPDaueer Duisbura: Wie links muss Queer-Aktivismus sein? Beginn: 1900 Uhr Die Säule, Goldstr. 15, 47051 Duisburg

Queer liest - ein Literaturabend Do. 20.07.

SLaM & Friends Moers e.V, Rüttgersweg 25, 47441 Moers Beginn 1830 Uhr

JES-Duisburg und POSITHIVHANDELN NRW: Allyship - Café Fr. 21.07.

14º - 1700 Uhr AIDS-Hilfe Duisburg / Kreis Wesel e.V., Bismackstr. 67, 47057 Duisburg

Verleihung des Akzeptanzpreises 2023 So. 23.07.

Beginn: 1200 Uhr Kultur- und Stadthistorisches Museum // Nur für geladene Gäste!

So. 23.07. Picknick für Regenbogenfamilien und Freund*innen

14⁹⁰ - 17⁹⁰ Uhr Innenhafen, Johannes-Corputius-Platz (Wiese neben dem Spielplatz)

Mi. 26.07. Herzenslust CSD Angrillen 2023

18⁹⁰ - 21⁹⁰ Uhr AIDS-Hilfe Duisburg / Kreis Wesel e.V., Bismackstr. 67, 47057 Duisburg

Sa. 29.07. Hissen der Regenbogenflagge vor dem Rathaus // Anschließend Demo

Beginn: 1200 Uhr Rathaus Duisburg, Burgplatz 19, 47051 Duisburg

Sa. 29.07. Queerer Gottesdienst zum CSD

Beginn: 1630 Uhr Salvatorkirche, Burgplatz 19, 47051 Duisburg

Sa. 29.07. Straßenfest des CSD // Motto: Duisburg ist echt queer ...mit Sicherheit

12⁹⁰ - 21⁹⁰ Uhr König-Heinrich-Platz, 47051 Duisburg (Vor dem Forum Duisburg)

www.csd-du.de

Irrtümer und Programmänderungen vorbehalten!

